

VS-Villingen (bn). Nach hohen Investitionen in die Wettkampfausstattung und einem negativem Ergebnis in 2014 hat sich der Schwimm-Club Villingen (SCV) konsolidiert. »Die beschlossenen Sparmaßnahmen zeigen Wirkung, müssen aber konsequent fortgesetzt werden«, sagt Vorsitzender Michael Müller.

Sportlich ist der SCV auf Dauer-Erfolgskurs. Bei 36 Wettkämpfen im vergangenen Jahr absolvierten alle Schwimmer zusammen knapp 3000 Starts, rund 400 weniger als im Vorjahr – eine der Sparmaßnahmen, »denn jeder Start kostet Geld«, mahnt Kassiererin Daliah Grzan-Kiefer.. Medaillen bei Deutschen und Süddeutschen Jahrgangsmesterschaften, vier Titel auf baden-württembergischer und 32 auf badischer Ebene verdeutlichen einmal mehr, dass sich der SCV sowohl bei den Aktiven als auch bei den Masters zu den Spitzenclubs des Landes zählen darf. Die sportlichen Ansprüche steigen jedoch stetig: in den Kadern des Deutschen Schwimmverbandes befinden sich derzeit nur noch Tabea Mose und Nico Burghardt. Die Mitgliederzahl ist leicht auf 415 gestiegen, obgleich die Aufnahme neuer Mitglieder durch die begrenzte Wasserkapazität schwierig bleibt. Die Warteliste vor allem bei Kindern ist lang.

Dank des Jugendgremiums, dem zukünftig Heike Haas vorsteht, und aktiver Senioren gibt es im Jahresverlauf etliche Aktivitäten auch außerhalb des Schwimmbeckens. Als Erfolg verbuchen kann der Verein inzwischen das System der Mitwirkungspunkte, die jeder Helfer sammeln kann, um sich einen zusätzlichen monetären Beitrag zu sparen. In 2015 richtete der Verein sieben Wettkämpfe selbst aus, was immer eine Einnahmequelle darstelle, aber viel Ehrenamt benötige, so Müller. Daran mangelst es in vielen Bereichen: ein Webmaster wird gesucht, außerdem eine Kraft, die sich mit der Wettkampfdokumentation auseinandersetzt, was eine Entlastung für den sportlichen Leiter und Trainer Dieter Fabian bedeuten könnte. Der zweite Vorsitzende Wolfgang Kneer gab sein Amt an Markus Wagner ab. Spomenka Soler Gil wurde zur Schriftführerin wiedergewählt. Für zehnjährige Vereinstreue wurden Raphael Brunner, Anita Wehrheim, Alina Kinder, Tabea Mose, Aline Grieshaber, Andrea Rosenstiel, Nicolas Moll, Antonia Nolte, Moritz Noeske, Erika Glatthaar, Dagmar Heß, Ann-Kathrin Martin und Anette Feder-Besch geehrt. Seit 25 Jahren dabei sind Harry, Sabine, Simone und Felix Ramert, Nicole und Oliver Muthmann, Katja Matt, Tina Röther, Herbert und Isolde Frey sowie Emine Müller.



Bildtext: Heike Haas ist neue Jugendwartin des Schwimm-Clubs Villingen, Katja Matt, Herbert Frey und Tina Röther sind seit 25 Jahren Mitglied, Markus Wagner ist der neue Stellvertreter vom Vorsitzenden Michael Müller (von links). Foto: Heinig

Im Voraus fand auch die Jugendversammlung statt. Der Jugendwart Marc Müller trat zurück und mit ihm das gesamte Jugendgremium, wobei einige bereits innerhalb der 2 Jahre für die sie gewählt waren aus schulischen und beruflichen Gründen zurückgetreten waren.

Als neue Jugendwartin kandidierte Heike Haas. Sie wurde einstimmig von den anwesenden Jugendlichen gewählt. Im Anschluss stand die Wahl des Jugendgremiums an. Hier stellten sich Maren Blessing, Moritz Noeske, Alyssa Soler Gil, Inge, Karin und Maike Wagner zur Verfügung, welche alle einstimmig gewählt wurden.

Da Heike Haas gerne auf die Erfahrungen von Nils Noeske in der Jugendarbeit des SCV zurückgreifen wollte, wurde Nils im Nachgang am Donnerstag, den 21. April 2016 ins Jugendgremium gewählt.